



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Stadt und Lkr. Augsburg, Lkr. Donau-Ries, Lkr. Aichach-Friedberg

ausgegeben am 06.08.2010 21:36 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth

gültig von 06.08.2010 21:00 Uhr
bis 07.08.2010 21:00 Uhr

Infolge der anhaltenden Niederschläge ist im Oberlauf der Zusam (Pegel Fleinhausen) mittlerweile die Meldestufe 2 erreicht. An der Schmutter (Pegel Fischach) bewegt sich der Pegelstand ebenfalls im Bereich der Meldestufe 2.

Die Abflüsse bewegen sich im Scheitelbereich, in den Unterläufen Pegel Pfaffenhofen (Zusam) und Achsheim (Schmutter) steigen die Wasserstände noch an. Am Pegel Achsheim ist mit dem Überschreiten der Meldestufe 1 zu rechnen.

Auch an der Paar (Pegel Mering und Dasing) ist mittlerweile die Meldestufe 1 überschritten, voraussichtlich wird die Meldestufe 2 hier nicht wesentlich überschritten.

Am Unterlauf der Wertach (Pegel A-Oberhausen) bewegt sich der Pegelstand im Bereich der Meldestufe 2 im Scheitelbereich.

Am Lech (Pegel Haunstetten) ist die Meldestufe 1 knapp überschritten, am Pegel A - unterhalb der Wertachmündung ist der Meldebeginn noch nicht erreicht.

Mit einem stärkeren Anstieg bzw. Meldestufe 2 wird am Lech nicht gerechnet.

An der Donau (Pegel Donauwoerth) ist aufgrund der starken Abflüsse aus der Iller mittlerweile die Meldestufe 1 deutlich überschritten, hier wird die Spitze im Bereich der Meldestufen 2-3 erst im Laufe des morgigen Tages erwartet.

An der Wörnitz im Landkreis Donau-Ries wird nicht mit einer Hochwassersituation gerechnet.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

